HERZLICH WILLKOMMEN · ܚܡܝܢ ܐ ܚܡܠܟܡ

St. Johannes Kirche Delmenhorst

Syrisch-orthodoxe Kirche von Antiochien

ܒܝܬ ܥܒܕܬ ܡܫܝܚ ܒܗܘܪܬܐ ܕܐܬܘܪܗܝ ܒܟܡܢܗܘܢ ܒܝܬ ܐܠܗܐ

Epistellesung bei der Trauung in der Syrisch-Orthodoxen Kirche

Aus der Epistel des Paulus an die Epheser (Eph 5, 22-33), Barechmor. (Segne mein Herr)

Meine Brüder,

22 Ihr Frauen, ordnet euch euren Männern unter wie dem Herrn (Christus); 23 denn der Mann ist das Haupt der Frau, wie auch Christus das Haupt der Kirche ist; er hat sie gerettet, denn sie ist sein Leib.
24 Wie aber die Kirche sich Christus unterordnet, sollen sich die Frauen in allem den Männern unterordnen. 25 Ihr Männer, liebt eure Frauen, wie Christus die Kirche geliebt und sich für sie hingegeben hat, 26 um sie im Wasser und durch das Wort rein und heilig zu machen. 1
27 So will er die Kirche herrlich vor sich erscheinen lassen, ohne Flecken, Falten oder andere Fehler; heilig soll sie sein und makellos.
28 Darum sind die Männer verpflichtet, ihre Frauen so zu lieben wie ihren eigenen Leib. Wer seine Frau liebt, liebt sich selbst.
29 Keiner hat je seinen eigenen Leib gehasst, sondern er nährt und pflegt ihn, wie auch Christus die Kirche. 30 Denn wir sind Glieder seines Leibes. 31 Darum wird der Mann Vater und Mutter verlassen und sich an seine Frau binden und die zwei werden ein Fleisch sein.
32 Dies ist ein tiefes Geheimnis 2; ich beziehe es auf Christus und die Kirche. 33 Was euch angeht, so liebe jeder von euch seine Frau wie sich selbst, die Frau aber ehre den Mann. *Barechmor. (Segne mein Herr)*

Fußnoten:
1: Anspielung auf die Taufe
2: Geheimnis: das liebevolle Verhältnis Christi zu seiner Kirche, dem das Verhältnis des Mannes zur Frau in der Ehe entspricht
Quelle: Bibel, Einheitsübersetzung